

Konzept unserer Grundschul-Bibliothek – Dreijahresplan B

1. Zielsetzung unserer Schulbibliothek

Unsere Schulbibliothek soll ein Ort des Lernens, Lesens und Entdeckens sein. Sie fördert die Lesekompetenz, unterstützt den Unterricht und bietet Schülern einen Raum zum selbstständigen Lernen und Forschen und damit die Entwicklung von Recherche- und Informationskompetenz.

2. Ausstattung, Bestandsaufbau und Organisation

- **Schulbibliothek:** wir verfügen über einen hellen, freundlichen Raum mit großer Sitzzecke, kleinen Lesecken, Arbeitstischen, einen langen Arbeitstisch mit Laptops, Internetzugang und kindgerechten Suchmaschinen, altersgerechten Enzyklopädien und Atlanten, WLAN und Tablets und viel Regalplatz.
- **Medienbestand:** Eine ausgewogene Sammlung aus Kinderbüchern, Sachbüchern, Zeitschriften, CDs und vielen Lernpaketen und Recherchertools. Unser Bestand wird jährlich regelmäßig aktualisiert durch Neuanschaffungen unter Berücksichtigung der Bedürfnisse und Interessen der Schüler, die den verschiedenen Altersgruppen und Lesekompetenzen gerecht werden. Wünsche und Empfehlungen bei der Auswahl werden immer berücksichtigt.
- **Kooperationen:** Zusammenarbeit mit den örtlichen Bibliotheken, Amt für Bibliotheken und Lesen, örtlichen Kindergärten, der örtlichen Monatszeitschrift DER ERKER, Buchhandlungen und Vereinen für Bücherspenden und finanzielle Unterstützung mit örtlichen Unternehmen.

4. Bibliotheksnutzung

- **Öffnungszeiten:** Regelmäßige Öffnungszeiten während und außerhalb der Schulzeit.
- **Ausleihsystem und Nutzungsregeln:** Einfache Ausleihregeln mit Unterstützung durch Lehrkräfte oder Bibliothekspersonal. Ein klar strukturiertes System zur Buchausleihe und -rückgabe mit kindgerechten Regeln für den Umgang mit Büchern und Medien stellen die Pflege und Rückgabe der ausgeliehenen Materialien sicher.

5. Pädagogische Angebote und Integration von Bibliotheksbesuchen

- **Leseförderung:** Regelmäßige Vorlesestunden, schulübergreifende Leseaktionen, Buchpräsentationen und Organisation von Leseprojekten.
- **Projekte und Workshops:** Schreibwerkstätten, Bibliotheksralleys und Recherche-Workshops zur Medienkompetenz.
- **Zusammenarbeit mit Lehrpersonen:** Unterstützung des Unterrichts durch gezielte Medienangebote, Lernkisten und Projektarbeiten.
- **Recherche- und Informationskompetenz:** Einführung in die Nutzung von Nachschlagewerken, altersgerechten Enzyklopädien und digitalen Informationsquellen. Viele Lernpakete zur Vermittlung grundlegender Recherchetechniken und Informationsbewertung.
- **Projektarbeit:** Themenbezogene Projekte und Workshops zur Förderung von Lesekompetenz und Informationskompetenz.

6. Verwaltung und Personal

- **Bibliothekarin und Partner:** Eine hauptamtliche Bibliothekarin, die pädagogisch geschult ist mit Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und im Bibliotheksmanagement. Schüler aus den 4. und 5. Klassen werden als Helfer zur Förderung der Verantwortungsbereitschaft eingebunden.

Lehrpersonen helfen bei den diversen Aufgaben der Schulbibliothek als Ideengeber, Umsetzung in der Bibliothek und der Klasse mit und bei der Suche nach geeigneten Materialien für Projekte. Eltern und Großeltern helfen als Paten beim Vorlesen.

- **Fortbildung:** Die Bibliothekarin besucht regelmäßig Schulungen und Weiterbildungen und gibt auch Weiterbildungen für Lehrpersonen.
- **Schulsekretärin:** Abwicklung der Arbeiten von Kostenvoranschlägen und Bestellungen und aller finanziellen Angelegenheiten.

7. Öffentlichkeitsarbeit und Zusammenarbeit

- **Eltern** erreichen wir mit unseren Veröffentlichungen im digitalen Register über Angebote und Veranstaltungen.
- **Kommunikation:** Mitteilungen an der Eingangstür und der Bibliothekstür, Rundmails an alle Grundschulen und Lehrpersonen. Eingebunden werden die Sekretariate, damit auch sie Bescheid wissen. In der monatlichen Bezirkszeitschrift „Der Erker“ werden Leseereignisse dargestellt.
- **Veranstaltungen** größerer Natur planen wir mit der örtlichen Mittelpunktsbibliothek und den kleinen Bibliotheken im Bezirk. Autorenlesungen, Buchausstellungen, Literaturtage und Sachthemen zur Förderung des Interesses an Büchern planen wir mit Autoren, die im Bezirk beheimatet sind, mit dem Amt für Bibliotheken in Bozen, mit befreundeten pensionierten Lehrpersonen sowie Schulführungskräften und mit Trägern verschiedener Institutionen.
- **Lehrpersonen:** aus allen Grundschulen im Bezirk besorgen sich die Lehrpersonen ihre didaktischen Materialien zum Unterricht in der zentralen Lehrerbibliothek und Medien für ihre Schüler und Schülerinnen in der zentralen Schülerbibliothek.

8. Evaluation und Weiterentwicklung

- **Feedback:** Regelmäßige Umfragen bei Schülern und Lehrkräften zur Zufriedenheit und Anregungen.
- **Anpassung des Angebots:** Kontinuierliche Verbesserung und Anpassung der Angebote und Bestände an die Bedürfnisse der Schüler.
- **Dokumentation:** Führen von Ausleihstatistiken und Nutzeranalysen zur zielgerichteten Planung. Ausgearbeitete Lernpakete, Plakate verschiedenster Art zu Buchvorstellungen und ausgearbeiteten Sachthemen werden immer wieder ausgestellt.
- **Bibliotheksrat:** Übergeordnete Leitung und richtungsweisende Entscheidungen besprechen die Mitglieder des Bibliotheksrates, bestehend aus den Schulführungskräften und einer Auswahl von Lehrpersonen aus den Grundschulen des Bezirkes.

Dieses Konzept soll eine Grundschul-Bibliothek etablieren, die den Kindern eine umfassende Unterstützung beim Lesen, Lernen und Recherchieren bietet, um ihre schulische und persönliche Entwicklung optimal zu fördern. Es soll der rote Faden sein, der zum Ziel die Begeisterung der Kinder für das Lesen und das Forschen hat und allen Schulkindern einen wertvollen Ort des Lernens und Lesens bietet.